

SARS-CoV-2 / COVID-19 Informationen und Praxishilfen für niedergelassene Hausärztinnen und Hausärzte

Leitlinienreport zur S1-Handlungsempfehlung, AWMF-Registernr. 053-054

Schlüsselwörter (Deutsch): SARS-CoV-2, COVID-19, Allgemeinmedizin, ambulante Versorgung

Keywords (English): SARS-CoV-2, COVID-19, general practice, family medicine, outpatient care

1. Geltungsbereich und Zweck

Begründung für die Auswahl des Leitlinienthemas

Seit 2020 haben wir Erfahrungen mit der SARS-CoV-2-Pandemie gemacht, inzwischen auch Erfahrungen mit der postpandemischen Phase. Viele Maßnahmen des Infektionsschutzes und der Diagnostik sind zwar in die Routine der hausärztlichen Praxen eingegangen, verändern sich aber in Abhängigkeit von der Entwicklung der SARS-CoV-2-Infektionen weiterhin. Auch bezüglich Impfungen und der Therapie von COVID-19 besteht die Notwendigkeit, der Hausärzteschaft aktuelle Orientierung zu geben.

Diese Orientierung wird mittels dieser Leitlinie zur Verfügung gestellt. Sie wird nach Bedarf aktualisiert. Seit Ersterstellung im Frühjahr 2020 ist dies die 24. Aktualisierung.

Zielorientierung der Leitlinie

- Formulierung von Empfehlungen für unterschiedliche Szenarien/ Behandlungsanlässe in der hausärztlichen Versorgung mit Bezug zur SARS-CoV-2-Pandemie

Zielpopulation (z.B. Patient*innen, Bevölkerung)

Patienten/Patientinnen mit Verdacht auf SARS-CoV-2-Infektion, Erkrankung an COVID-19, alle Patientinnen und Patienten zwecks Prävention einer COVID-19-Erkrankung

Versorgungsbereich

Ambulant, Prävention, Früherkennung, Diagnostik, Therapie, primärärztliche Versorgung

Anwenderzielgruppe/Adressat*innen

Hausärztinnen und Hausärzte, auch zur Information an Praxis-Mitarbeiter/innen

2. Zusammensetzung der Leitliniengruppe: Beteiligung von Interessensgruppen

- **Repräsentativität der Leitliniengruppe; Berücksichtigung der Ansichten und Präferenzen der Zielpopulation (z.B. Patient*innen/Bevölkerung)**

Die Leitliniengruppe ist repräsentativ für den hausärztlichen bzw. ambulanten Versorgungsbereich durch Mitglieder der DEGAM, die entweder in der Niederlassung oder in wissenschaftlichen Einrichtungen tätig sind.

Die mitfederführende Autorin (HK) der Leitlinie ist Mitglied im Expertenbeirat Pandemische Atemwegserkrankungen des RKI und somit war und ist eine enge Abstimmung mit dem RKI gewährleistet.

3. Genauigkeit der Leitlinienentwicklung

Recherche, Auswahl und Bewertung wissenschaftlicher Belege (Evidenzbasierung)

Eine systematische Evidenzrecherche für Version 24 der Leitlinie konnte nicht stattfinden. Die Autoren prüfen aber täglich die publizierten Studien zum Thema und registrieren Veränderungen. Insofern wurden für Version 24 der Leitlinie, die nun wieder eine S1-Leitlinie darstellt, Empfehlungen auf Basis des aktuellen Wissensstandes übernommen bzw. angepasst und die Literaturhinweise aktualisiert.

4. Externe Begutachtung und Verabschiedung

- **Externe Begutachtung**

Auf eine externe Begutachtung durch die AWMF Task Force "COVID-19 Leitlinien" wurde für Version 24 der Leitlinie verzichtet.

- **Verabschiedung durch den Vorstand der herausgebenden Fachgesellschaft**

Im Vorfeld der Verabschiedung durch das DEGAM Präsidium erfolgte eine Kommentierung der Leitlinieninhalte durch die Leitlinienpaten und die Sektion Leitlinien und Qualitätsförderung (SLQ) der DEGAM. Kommentare und Änderungswünsche wurden, soweit passend, berücksichtigt. Alle Kommentare und Änderungswünsche wurden in einem separaten Dokument beantwortet.

Das Präsidium der Deutschen Gesellschaft für Allgemeinmedizin und Familienmedizin stimmte der Leitlinie, Version 24, am 07.08.2023 zu.

5. Redaktionelle Unabhängigkeit

- **Finanzierung der Leitlinie**

Für Version 24 gab es keine Finanzierung.

- **Darlegung von Interessen und Umgang mit Interessenkonflikten**

Für Version 24 wurden die Angaben zu den Interessen (eingeholt über die AWMF-Online Plattform) durch die Autoren und Paten aktualisiert. Die Bewertung erfolgte durch Frau Dr. Cathleen Muche-Borowski.

Als geringer Interessenkonflikt wurden bezahlte Vorträge von Firmen gewertet, die Medikamente für Patient:innen mit COVID-19 Erkrankung herstellen.

Als moderater Interessenkonflikt zählten Beratertätigkeiten zu COVID-19 Medikamenten und Drittmittelforschung.

Zu einem hohen Interessenkonflikt würde der Besitz von Aktien von Pharmaunternehmen zählen, die Medikamente für Patient:innen mit COVID-19 Erkrankung herstellen.

Nach Sichtung und Bewertung der Angaben ergaben sich keine direkten finanziellen Interessenkonflikte der Beteiligten.

Die zusammenfassende Tabelle mit allen Angaben findet sich im Anhang 1.

6. Verbreitung und Implementierung

- **Konzept zur Verbreitung und Implementierung**

Das Leitliniendokument wird auf den Webseiten der DEGAM und AWMF publiziert.

- **Unterstützende Materialien für die Anwendung der Leitlinie**

Neben der Langversion der Leitlinie gibt es keine weiteren Dokumente.

7. Gültigkeitsdauer und Aktualisierungsverfahren

- **Datum der letzten inhaltlichen Überarbeitung und Status**

Die Leitlinie wurde am 03. Oktober 2023 finalisiert und hat eine vorläufige Gültigkeit bis 02. Oktober 2024. Ansprechpartnerin für die Aktualisierung ist Frau Prof. Dr. med. Hanna Kaduszkiewicz (hk@allgemeinmedizin.uni-kiel.de).

Aufgrund der Schnelllebigkeit der Evidenzgenerierung wird angestrebt, die Leitlinie anlassbezogen zu aktualisieren.

Stand: 03.10.2023

Anhang 1

Tabelle zur Erklärung von Interessen und Umgang mit Interessenkonflikten

Leitlinienkoordination: Prof. Dr. med. Hanna Kaduszkiewicz

Leitlinie: SARS-CoV-2 / Covid-19 Informationen und Praxishilfen für niedergelassene Hausärztinnen und Hausärzte

Registernummer: 053-054

	Tätigkeit als Berater*in und/oder Gutachter*in	Mitarbeit in einem Wissenschaftlichen Beirat (advisory board)	Bezahlte Vortrags-/oder Schulungstätigkeit	Bezahlte Autor*innen-/oder Coautor*innenschaft	Forschungsvorhaben/Durchführung klinischer Studien	Eigentümer*inneninteressen (Patent, Urheber*innenrecht, Aktienbesitz)	Indirekte Interessen	Von COI betroffene Themen der Leitlinie, Einstufung bzgl. der Relevanz, Konsequenz
Prof. Dr. med. Baum, Erika	AOK-Bund, Hessisches Ministerium: HMSI-Projekt Landtage	Inst.für hausärztl. Fortbildung (IhF)	IhF, Kompetenzzentrum Weiterbildung Hessen, Landesärztekammer Hessen, Bildungsakademie	Zeitschriften der Hausarzt KVH aktuell, Allgemeinarzt	nein	nein	Mitglied: DEGAM (Allgemeinmedizin und Familienmedizin): Präsidium und SLK, Mitglied: Hausärzteverband, GHA, GMA, DDG, Lipidliga, Gastrologia, WONCA, Euract, EGPRN, Sportärzteverband ohne definierte Funktion, Leiterin der Ortsgruppe Gießen im Ärztinnenbund, Wissenschaftliche Tätigkeit: Primärärztliche Versorgung, Aus- und Weiterbildung, Demenz, Leitlinienerstellung Müdigkeit und Osteoporose, Klinische Tätigkeit: hausärztliche Versorgung, Beteiligung an Fort-/Ausbildung: nein, Persönliche Beziehung: nein	kein Thema (keine), keine
Dr. med. Egidi, Günther	keine	Gesinform	Kompetenzzentrum Allgemeinmedizin Niedersachsen Akademie für hausärztliche FortbildungBre	keine	keines	keine	Mitglied: DEGAM Hausärzteverband, Wissenschaftliche Tätigkeit: Diabetes kardiovaskuläre Prävention KHK, Klinische Tätigkeit: Hausarzt, Beteiligung an Fort-/Ausbildung: s.o. hausärztliche	kein Thema (keine), keine

	Tätigkeit als Berater*in und/oder Gutachter*in	Mitarbeit in einem Wissenschaftlichen Beirat (advisory board)	Bezahlte Vortrags-/oder Schulungstätigkeit	Bezahlte Autor*innen-/oder Coautor*innenschaft	Forschungsvorhaben/Durchführung klinischer Studien	Eigentümer*inneninteressen (Patent, Urheber*innenrecht, Aktienbesitz)	Indirekte Interessen	Von COI betroffene Themen der Leitlinie, Einstufung bzgl. der Relevanz, Konsequenz
			men				Fortbildung, Persönliche Beziehung: keine	
Dr. med. Hannes, Blankenfeld	Deximed	Nein	HD Med Heidelberg, Allgemeinmedizin kompakt der Akademie für Ärztliche Fortbildung München, weitere Schulungen (für Ärztekammern Hamburg, Potsdam)	Nikolaus Nützel (Autor)	Nein	Nein	Klinische Tätigkeit: klassische hausärztliche Versorgung in der eigenen Praxis	kein Thema (keine), keine
Prof. Dr. med. Kaduszkiewicz, Hanna	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Mitglied: Mitglied der DEGAM, Mitglied des Expertenbeirats Pandemische Atemwegserkrankungen des Robert Koch Instituts (bis 2020: Expertenbeirat Influenza), Wissenschaftliche Tätigkeit: Mitherausgeberin der Zeitschrift für Allgemeinmedizin, Wissenschaftliche Tätigkeit: Beschäftigung mit CRP Point-of-Care Tests, Beteiligung an Fort-/Ausbildung: Ausbildung von Medizinstudierenden und Weiterbildung von Ärztinnen und Ärzten in der Weiterbildung Allgemeinmedizin	kein Thema (keine), keine

	Tätigkeit als Berater*in und/oder Gutachter*in	Mitarbeit in einem Wissenschaftlichen Beirat (advisory board)	Bezahlte Vortrags-/oder Schulungstätigkeit	Bezahlte Autor*innen-/oder Coautor*innenschaft	Forschungsvorhaben/Durchführung klinischer Studien	Eigentümer*inneninteressen (Patent, Urheber*innenrecht, Aktienbesitz)	Indirekte Interessen	Von COI betroffene Themen der Leitlinie, Einstufung bzgl. der Relevanz, Konsequenz
Prof. Dr. med. Kochen, Michael	nein	nein	online webinars about Covid-19 for the Institute of Primary Care CME (IHF)	Scientific publications and books	No	Equity funds (no go for pharmaceutical, nuclear, weapons, cigarette or food industry)	Mitglied: No, Wissenschaftliche Tätigkeit: Family medicine, drug therapy, clinical epidemiology, infectious diseases, Beteiligung an Fort-/Ausbildung: No, Persönliche Beziehung: No	kein Thema (keine), keine
Dr.med. Pömsl, Josef	Kassenärztliche Vereinigung Bayerns (KVB), Bayerischer Hausärzteverband, ZfA, Institut für hausärztliche Fortbildung IhF, HAVG (Hausärztliche Vertragsgemeinschaft AG)	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Mitglied: Mitgliedschaft bei MEZIS, keine Funktion, Mitglied: Genossenschaftsmitglied und Mitglied des Aufsichtsrats der arriba eG, Mitglied: Mitglied im Ärztenetz GESOLA (Gesundheitsorganisation Lech-Ammersee), keine Funktion, Mitglied: Mitglied des Bayerischen Hausärzteverbandes, zahlreiche Funktionen (s.o. unter Aufwandsentschädigungen), Mitglied: Beisitzer im Vorstand des IHF, Institut für hausärztliche Fortbildung, Wissenschaftliche Tätigkeit: Co-Autorenschaft in folg. Publikationen: - Clinical characteristics of SARS-CoV-2 infection in a rural area in Germany doi: 10.22605/RRH6325. Epub 2020 Sep 21 - Warum ein guter Test nicht immer gute Ergebnisse produziert. DOI:10.3238/zfa.2020.0230-0233 - Lockdown Exit Strategy: Wie Großbritannien aus der	kein Thema (keine), keine

	Tätigkeit als Berater*in und/oder Gutachter*in	Mitarbeit in einem Wissenschaftlichen Beirat (advisory board)	Bezahlte Vortrags-/oder Schulungstätigkeit	Bezahlte Autor*innen-/oder Coautor*innenschaft	Forschungsvorhaben/Durchführung klinischer Studien	Eigentümer*inneninteressen (Patent, Urheber*innenrecht, Aktienbesitz)	Indirekte Interessen	Von COI betroffene Themen der Leitlinie, Einstufung bzgl. der Relevanz, Konsequenz
							Corona-Krise kommen will DOI 10.3238/zfa.2020.0257-0260 , Klinische Tätigkeit: Hausärztliche Berufstätigkeit, Beteiligung an Fort-/Ausbildung: Mitglied der Fortbildungskommission des Bayerischen Hausärzterverbands (ShFK: Strukturierte hausärztliche Fortbildung und Kompetenzerhaltung), Beteiligung an Fort-/Ausbildung: Beisitzer im Vorstand des Instituts für hausärztliche Fortbildung (IHF)	

Versionsnummer: 24.0

Erstveröffentlichung: 03/2020

Überarbeitung von: 10/2023

Nächste Überprüfung geplant: 10/2024

Die AWMF erfasst und publiziert die Leitlinien der Fachgesellschaften mit größtmöglicher Sorgfalt - dennoch kann die AWMF für die Richtigkeit des Inhalts keine Verantwortung übernehmen. **Insbesondere bei Dosierungsangaben sind stets die Angaben der Hersteller zu beachten!**